

Basketballer sammeln für den „Zirkus Giovanni“

SPENDENAKTION Die Brose Baskets versteigern heute einen signierten Ball und kündigen weitere Hilfen an.

Bamberg - Die Brose Baskets wollen ihren Beitrag zur Rettung des Jugendhilfeprojekts „Zirkus Giovanni“ leisten und kündigen den Start einer großen Spendenaktion an. Sie beginnt am heutigen Samstag beim Heimspiel gegen die „Artland Dragons“.

Nach dem Spiel wird im VIP-Bereich ein von der Meistermannschaft 2005 handsignierter Ball versteigert. Das Mindestgebot für den aus Privatbesitz stammenden Ball mit den Unterschriften von Derrick Taylor, Uvis Helmanis und Co. liegt bei 300 Euro. Verbindliche Gebote können vorab auch per Internet über das Kontaktformular auf brosebasketts.de abgegeben werden.

Während des Spiels und danach werden 15 Nachwuchsartisten und Mitarbeiter des Zirkusprojekts die Zuschauer um Spenden bitten. In der Viertelpause zeigen zudem junge Ein-

radkünstler, was sie im „Zirkus Giovanni“ gelernt haben.

Auch hinter den Kulissen wollen Bambergs Korbjäger mithelfen, dem Projekt über dieses Schuljahr hinaus eine Zukunft zu geben. Wie gestern auf unserer „Mittendrin“-Seite berichtet, reicht das bisherige Spendenaufkommen nur zur Finanzierung des Jugendhilfe-Zirkus bis Juli.

Das Engagement der Brose Baskets für den Zirkus begründet ihr Manager Wolfgang Heyder: „Ich halte die Arbeit der „Giovanni“-Mitarbeiter für extrem wertvoll für unsere Stadt.“ Deshalb wolle man „versuchen, mit unseren jetzigen oder mit neuen Partnern ein tragfähiges Konzept für die Zukunft des Zirkus aufzustellen, um nicht jedes Mal nach dem Ende einer staatlichen oder privaten Fördermaßnahme von Spenden abhängig zu sein“.



jb Noch steht ein Fragezeichen über der Zukunft des „Zirkus Giovanni“.

Karikatur: Christiane Pflüger